



Bewerbung zu den Master-Studiengängen „Germanistik im Kulturvergleich“ und „Deutsch als Zweitsprache“ :

Erforderliche Bewerbungsunterlagen für internationale Studieninteressierte

Für eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren zu den Master-Studiengängen „Germanistik im Kulturvergleich“ und „Deutsch als Zweitsprache“ müssen die folgenden Unterlagen fristgerecht beim Dezernat Internationale Beziehungen eingereicht werden:

- der Antrag auf Zulassung zum Masterstudium **ODER**;
- der Ausdruck des fachspezifischen Antrags auf Zulassung;
- eine amtlich beglaubigte Fotokopie oder Abschrift des Zeugnisses der Hochschulreife, das im jeweiligen Herkunftsland zum Hochschulstudium berechtigt (z.B. Abiturzeugnis, High-school Diploma, Matura etc.) einschließlich der dazugehörigen Listen mit Einzelnoten;
- amtlich beglaubigte Fotokopien oder Abschriften aller erworbenen Hochschul- und Universitätszeugnisse (Colleges, Akademien etc.) einschließlich der zugehörigen Listen mit Einzelnoten pro Studiensemester oder Studienjahr (transcript of records);
- alle bereits in Deutschland absolvierten bzw. aktuellen Hochschulsemeister müssen anhand von Immatrikulationsbescheinigungen (im Original oder als amtlich beglaubigte Kopie) nachgewiesen werden;
- Nachweise über Kenntnisse der deutschen Sprache.

Bitte beachten Sie: Ausländische Nachweise internationaler Bewerber müssen in amtlich beglaubigter Kopie vom Original mit dazugehöriger, amtlich beglaubigter Übersetzung in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden.

Sofern der Studienabschluss bis zum Ende der Bewerbungsfrist noch nicht vorliegt, kann eine vorläufige Bescheinigung der Hochschule über die bis dahin erbrachten Studienleistungen (transcript of records) eingereicht werden. Die Hochschule muss ebenfalls bestätigen, dass das aktuelle Studium voraussichtlich bis zum Beginn des Semesters, für welches die Zulassung beantragt wird, abgeschlossen sein wird. Der Bewerber nimmt am Zulassungsverfahren mit einer Durchschnittsnote, die auf Grund seiner bisherigen Prüfungsleistungen ermittelt wird, teil; das Ergebnis des Studienabschlusses bleibt dann unbeachtet.

Des Weiteren werden benötigt:

- ein tabellarischer Lebenslauf;
- ein ein- bis maximal zweiseitiges, persönlich verfasstes Motivationsschreiben in deutscher Sprache, das die Beweggründe zur Aufnahme des Studiums darlegt;
- eine Zusammenfassung der Abschlussarbeit des grundständigen Studienganges, die Aufschluss über die Eignung des Bewerbers zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens gibt;

- eine Erklärung darüber, ob der Studienbewerber an einer in- oder ausländischen Hochschule in einem der oben genannten Masterstudiengang oder in Studiengängen mit im Wesentlichen gleichem Inhalt den Prüfungsanspruch verloren hat oder sich in einem laufenden Prüfungsverfahren eines solchen Studiengangs befindet;
- ein Passbild (im Format von höchstens 4 x 5 cm);
- drei Internationale Post-Antwortscheine (Coupon-Réponse International);
- ein Nachweis über die Finanzierung des Studiums (Formular erhältlich unter: <http://www.uni-heidelberg.de/studium/download/index.html#intstud>);
- eine Kopie des Reisepasses (Seite mit Namensangabe in lateinischer Transkription).

Länderspezifische Bewerbungsunterlagen:

- Studienbewerber/innen mit Studiennachweisen aus der Mongolei und Vietnam müssen ihrem Antrag auf Zulassung ein Original des APS-Zertifikats aus Ulan Bator/Mongolei bzw. Hanoi/Vietnam beifügen.
- Studienbewerber/innen mit Studiennachweisen aus der VR China müssen ihrem Antrag auf Zulassung eine Bestätigung durch die Akademische Prüfstelle in Peking (APS) über ihre Vorbildungsnachweise im Original beifügen.